

Presse-Information

## **Uetze & Abbensen: Trinkwasserleitungen werden erneuert**

Rohre werden im Bohrspülverfahren verlegt – Trinkwasserversorgung auch im Bau gesichert

Uetze/Peine, im Juni 2026 --- **Die nächsten Projekte zum nachhaltigen Erhalt der Infrastruktur beginnt der Wasserverband Peine nun in Uetze und Abbensen. „Wir erneuern in Uetze rund 1500 Meter des Ortsnetzes in der Langen Straße sowie der Bente Straße“, erläutert Bauleiter Sven Harnagel vom Wasserverband Peine. „In Abbensen verlegen wir 400 Meter in der Neue Straße“. Rund 1,7 Millionen Euro investiert der Verband in diese beiden Maßnahmen. Die Trinkwasserversorgung ist auch während der Bauphase über das bestehende Netz gesichert.**

### **Uetze: Mehrere Bauabschnitte gebildet für Verkehrsfluss und Erreichbarkeit**

Mit signifikanten Einschränkungen für die Anlieger oder den Verkehr rechnet Bauleiter Harnagel nicht. „Der Großteil der Leitungen kann im Bohrspülverfahren verlegt werden. Dabei wird die Leitung computerüberwacht zwischen Baugruben eingezogen. Das spart Straßenaufbruch und damit Kosten, zudem kann der Verkehr in der Regel an den Baugruben vorbeigeleitet werden.“

In Uetze habe man extra mehrere Bauabschnitte gebildet, um den Verkehrsfluss zu erhalten. Los geht es in der Langen Straße im Bereich zwischen Weststraße und Westerkampstraße, dann geht es weiter bis zur Einmündung der Talstraße. Diese beiden Abschnitte sollen bis Mitte September abgeschlossen werden. Die drei weiteren Abschnitte, Talstraße bis Winkelstraße, Weststraße bis Seilerstraße sowie Seilerstraße bis Hindenburgplatz sollen bis Mitte Mai 2027 fertiggestellt werden. Die Arbeiten werden von der Fachfirma PRT aus Stedum ausgeführt. In Uetze ersetzt der Verband Graugussleitungen aus 1960/61.

### **Abbensen: 400 Meter neue Leitung bis Ende September**

In Abbensen führt die Fachfirma Tauber die Arbeiten für den Verband aus. Auch hier werden die neuen Leitungen im Bohrspülverfahren verlegt. Bis Ende September, sollte das Wetter es zulassen, wird diese Baumaßnahme abgeschlossen. Dann werden 400 Meter in den zwei Straßenbereichen Neue Straße und Meyerriethe zwischen den Einmündungen Am Schützenplatz und Neue Straße sicher verlegt und 18 Hausanschlüsse an den neuen Leitungsverlauf angepasst sein. Die neuen, zehn Zentimeter durchmessenden Kunststoffrohre ersetzen Gussleitungen aus 1959. So sind für viele Jahrzehnte Durchfluss und Qualität wieder gesichert.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Unternehmenskommunikation, Horst 6, 31226 Peine  
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: [sandra.ramdohr@wvp-online.de](mailto:sandra.ramdohr@wvp-online.de)